

Das Team

Prim. Univ. Prof. Dr. Werner Langsteger

OA Dr. Friedrich Fitz

OA Dr. Silke Haim

DGKS Maria Schmid

DGKS Margarita Schöfl

DGKS Gabriele Aichinger

DGKS Eva Astleithner

DGKS Dana Kirschova

RT Birgit Schinko

RT Daniela Gehring

RT Birgit Linnert

Medizinphysiker: DI Bernhard Gruy

Bereichsleitung: Mag. Franz Scheibmayr

Sehr geehrte Patientin!

Sehr geehrter Patient!

Mit diesem Merkblatt möchten wir Ihnen
eine Vorinformation zum Ablauf der Therapie geben.

Für weitere Fragen steht Ihnen
das nuklearmedizinische Team gerne zur Verfügung.

Montag bis Donnerstag 7⁰⁰ – 18⁰⁰ Uhr

Freitag 7⁰⁰ – 12³⁰ Uhr

Nuklearmedizin & Endokrinologie PET – CT Zentrum Linz, Therapiestation

Prim. Univ. Prof. Dr. Werner Langsteger
4010 Linz, Seilerstätte 4
Telefon: +43 732-7677-4160
Fax: +43 732-7677-7090
E-Mail: nuklearmedizin.linz@bhs.at



Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage unter
www.bhs-linz.at



Aufgrund der Strahlenschutzvorschriften müssen Sie für die Therapie stationär aufgenommen werden. Der Aufenthalt in einer modernen nuklearmedizinischen Therapiestation unterscheidet sich jedoch kaum von anderen klinischen Einrichtungen. In der Regel können Sie nach wenigen Tagen und ohne weitere Einschränkungen entlassen werden.



Wir bieten Ihnen klimatisierte Doppelzimmer mit Dusche und WC. Weiteres sind Radioempfang, kostenloses Fernsehen, Telefonanschluss, WLAN, Tresor sowie ein Kühlschrank vorhanden. Ein Team von diplomierten Pflegekräften bemüht sich um Ihre individuellen Wünsche und Bedürfnisse. Eine Nespresso-Maschine ist bei Bedarf vorhanden, Kapseln bitte mitnehmen.



Um Ihren Aufenthalt abwechslungsreich zu gestalten bringen Sie Bücher, Hobbyarbeiten oder einen Laptop mit. Wertgegenstände und Schmuck bitte nicht mitnehmen. Persönliche Beatmungsgeräte (Apnoegeräte inkl. Ersatzmasken, TENS-Geräte) od. andere med. Geräte bitte ebenfalls mitnehmen.



Vergessen Sie nicht Ihre täglichen Medikamente, Kosmetikartikel, idealerweise Einmalrasierer + Schaum, bequeme Kleidung (wie z.B. einen Trainingsanzug) und Hausschuhe (vorzugsweise Badeschlappen) mitzubringen. Handtücher, Nachthemd sowie Pyjama bekommen Sie von uns zur Verfügung gestellt.

Bitte bedenken Sie, dass Ihre Kleidung und persönlichen Gegenstände auch nach Ihrer Entlassung möglicherweise kontaminiert sein können. In diesem Falle müssen die Utensilien bis zur vollständigen Abstrahlung auf der Station bleiben und Sie können sie zu einem späteren Zeitpunkt wieder abholen.

Nehmen Sie daher bitte alte Unterwäsche / Wäsche mit, diese wird am Ende der Woche entsorgt.



Als Vorbeugemaßnahme gegen Speicheldrüsenentzündung empfehlen wir Kaugummi oder saure Zuckerl (Zitronenzuckerl). Wir bitten Sie diese mitzubringen.



Bedauerlicherweise ist der Besuch von Angehörigen, Freunde oder Bekannten aus Strahlenschutzgründen nicht gestattet!



Auf unserer Station ist Rauchverbot. Gerne unterstützen wir Sie mit Ersatzprodukten, fragen Sie bei der Visite.



Am Tag der stationären Aufnahme melden Sie sich bitte an der Ambulanzleitstelle im Hochparterre. Der Aufnahmearzt führt eine Aufnahmeuntersuchung sowie das Aufklärungsgespräch durch, gegebenenfalls ist eine Blutabnahme ein EKG oder andere Untersuchungen notwendig. Anschließend gehen Sie mit den erhaltenen Unterlagen auf die Therapiestation 6A.



Auf der Therapiestation wird die Diplomschwester im Rahmen eines Aufnahmegesprächs die wichtigsten Informationen zum Aufenthalt nochmals durchbesprechen.